

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0690/2008

Abteilung: Fachbereich 2 - FBL

Bearbeiter/in: Thomas Zander

Haushaltswirksamkeit: nein ja, bei

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Stadtrat	18.12.2008	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

Betreff: Fortschreibung des Nahverkehrsplans

Beschlussempfehlung:

Die im Jahr 2009 anstehende Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Speyer wird zeitlich befristet ausgesetzt. Der Rat der Stadt Speyer schließt sich dem von der Verbandsversammlung des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar beschlossenen Zeitplan zur Fortschreibung der Nahverkehrspläne im Verkehrsverbund Rhein-Neckar an. Bis zur Fortschreibung gilt der bestehende Nahverkehrsplan fort.

Begründung:

Als Aufgabenträger des ÖPNV ist die Stadt Speyer verpflichtet einen Nahverkehrsplan aufzustellen und gemäß § 8 Abs. 4 NVG (Nahverkehrsgesetz) im Bedarfsfall fortzuschreiben.

Der bestehende Nahverkehrsplan wurde zuletzt mit Beschluss des Stadtrates vom 29.04.2004 für die Jahre 2004 bis 2008 fortgeschrieben.

Am 03.12.2009 tritt die für den ÖPNV relevante neue EU-Verordnung 1370/07 in Kraft. Der Bund hat angekündigt, das Personenbeförderungsgesetz an die neuen europarechtlichen Rahmenvorgaben bis 2009 anzupassen. Ein erster Novellierungsentwurf des Bundesverkehrsministeriums ist bereits in der Anhörung. Es ist zu erwarten, dass im Bereich der Nahverkehrsplanung auch die Landes-ÖPNV-Gesetze in Folge der Novellierung des PBefG an das neue Europarecht angepasst werden. Mit der Novellierung des Landes-ÖPNV-Gesetzes ist nicht vor 2010 zu rechnen.

Die Verbandsversammlung des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar hat ihren Mitgliedern empfohlen, mit der Fortschreibung der Nahverkehrspläne zu warten, bis die neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen feststehen. Nach der Novellierung der drei Landes-ÖPNV-Gesetze im Verbundgebiet muss dann auch zunächst die VRN-Rahmenvorgabe, die gemäß der Verbandssatzung des Verkehrsverbundes Grundlage für die Einzelnahverkehrspläne der VRN-Mitglieder ist, überarbeitet werden. Vor diesem Hintergrund ist eine sachgerechte Überarbeitung der Nahverkehrspläne erst ab dem Jahr 2011 Ziel führend.